

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: STV/1568/2008

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich Datum: 18.02.2008

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung

Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032

Verfasser/-in: Johannes Zippel/Heiner Geißler, FW-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr	26.02.2008	Beratung
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss	03.03.2008	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	12.03.2008	Entscheidung

Betreff:

Bildung eines Konversionsausschusses/Konversionsbeirat

- Antrag der FW-Fraktion vom 15.02.2008 -

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, für die zukünftige Nutzung der freiwerdenden Flächen des US-Depots einen Konversionsausschuss oder einen Konversionsbeirat zu bilden. Diesem Gremium sollten Vertreter des Magistrates, der Stadtverordnetenversammlung und externe Berater angehören.

Begründung:

Um die freiwerdenden Flächen im US-Depot sinnvoll zu nutzen ist es notwendig bereits vorab sowohl im politischen wie im öffentlichen Bereich zu klären, unter welchen Voraussetzungen u. a. planerische Vorgaben für eine baldige Verwertung der Liegenschaft machbar sind. Dabei sind alle Möglichkeiten einer konstruktiven Zusammenarbeit der verschiedensten Gremien notwendig um das freiwerdende Areal in Abstimmung mit der BIMA zu verwerten. Der Konversionsausschuss bzw. alternativ der Konversionsbeirat soll den Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung beratend zur Seite stehen, alle zur Verfügung stehenden Informationen sichten und auswerten, und der Stadtverordnetenversammlung über den Bau- und Planungsausschuss ständig berichten. Über die endgültige Besetzung dieses Gremiums sollte ggf. der Ältestenrat in Abstimmung mit dem Magistrat entscheiden. Ein entsprechender Ausschuss wurde bereits zur

Vermarktung der Ray Barracks in Friedberg-Hessen gebildet. Nähere Informationen findet man dazu auch im Internet unter www.friedberg-hessen.de.

Johannes Zippel Heiner Geißler Fraktionsvorsitzender Stadtverordneter